

# Nutzung der WebDAV-Ressourcen des LUIS mittels Linux

29. April 2015

WebDAV (*Web-based Distributed Authoring and Versioning*) ist eine Dateiablage, die über das HTTP-Protokoll Ordner im Netz anbietet, deren Inhalt lesen und gegebenenfalls auch verändert werden kann. Der Zugriff wird über eine Benutzerverwaltung geregelt. Das heißt ein Teilnehmer bzw. eine Teilnehmerin benötigt zwingend einen Benutzernamen und ein Passwort zum Login.

Der Login geschieht ebenso wie die gesamte Verbindung verschlüsselt.

Je nach Account-Typ erhält eine Nutzer bzw. eine Nutzerin in einem bestimmten Bereich ausschließlich lesenden (*readonly*), auch schreibenden (*readwrite*) oder administrativen Zugriff. Administrativer Zugriff muss explizit durch das LUIS gewährt und eingerichtet werden. Admins können in Eigenregie Nutzerinnen und Nutzer anlegen, verändern und löschen.

Die WebDAV-Resource besteht immer aus der Resource selbst und einem Unterordner namens *readonly*.

Den NutzerInnen sind Rechte derart in der Projektablage zugewiesen worden, dass sie entweder

- überall lesen und schreiben oder
- außerhalb von *readonly* lesen und schreiben und innerhalb von *readonly* nur lesen oder
- überall nur lesen

dürfen.

Die Kontaktadresse für eine Resource lautet immer:

```
https://dav.projekt.uni-hannover.de/<ResourceNNAME>
```

wobei der *<ResourceNNAME>* geeignet zu ersetzen ist.

Mit jedem üblichen Webbrowser können alle Ordner gelesen und auch ggf. geschrieben werden. Es können allerdings immer nur einzelne Ordner und Dateien bearbeitet werden. Ein Massenupload oder das Löschen mehrere Dateien ist im Webbrowser nicht möglich. Um auch mehrere Dateien und Verzeichnisse gleichzeitig hochzuladen oder die Resource direkt in Office-Anwendungen nutzen zu können, müssen Sie die Resource als Webordner öffnen.

## Leer- und Sonderzeichen in Dateien und Verzeichnisnamen

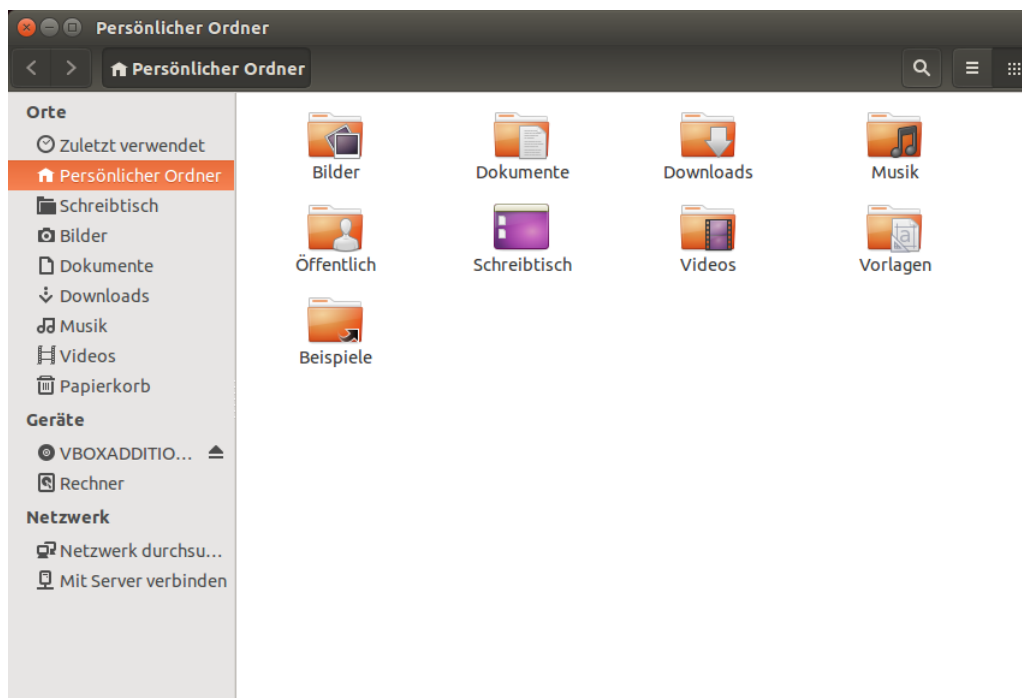
Aufgrund der unterschiedlichen Betriebssysteme und Klienten, mit denen auf die Dateien und Verzeichnisse zugegriffen werden kann. Raten wir *dringend* dazu, Leerzeichen, Umlaute etc. unter allen Umständen zu vermeiden. Teilweise können Dateien aus Anwendungen wie *Word* heraus nicht geschrieben werden, wenn der Dateiname oder das beherbergende Verzeichnis solche Sonderzeichen enthält.

Bei der Benutzung von WebDAV über einen Webbrowser können wir das Anlegen und Hochladen von Dateien und Verzeichnissen verhindern, die Sonderzeichen enthalten, wir quittieren einen solchen Fall mit einer entsprechenden Fehlermeldung. Beim Zugriff über das Betriebssystem als Netzlaufwerk können wir leider nicht eingreifen. Dort ist Selbstdisziplin gefragt.

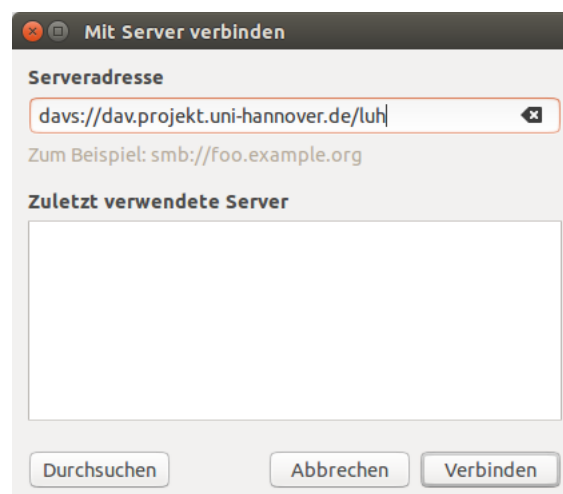
## Verbinden mit dem WebDAV-Ordner unter Unity (Ubuntu)

Die Verbindung erfolgt beispielhaft für die Nutzerin *Marta Musterfrau*, die die Resource *luh* nutzen möchte:

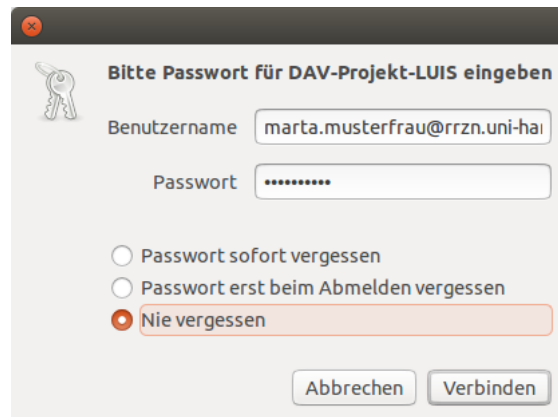
Öffnen Sie Ihren persönlichen Ordner bzw. den Dateibrowser:



Wählen Sie links den Punkt *Mit Server verbinden* aus und tragen Sie im folgenden Fenster bei *Serveradresse* unseren DAV-Server gefolgt von dem Projektnamen ein (hier ist der Projektnamen beispielhaft *luh*) `davs://dav.projekt.uni-hannover.de/luh`:



Klicken Sie *Verbinden*, anschließend geben Sie Ihre Mailadresse (das ist Ihr Login) und Ihre Projekt-Passwort ein:



Bitte Passwort für DAV-Projekt-LUIS eingeben

Benutzername

Passwort

Passwort sofort vergessen

Passwort erst beim Abmelden vergessen

Nie vergessen

Sie sind nun mit dem WebDAV-Server als Netzlaufwerk verbunden:

